

GEMEINDEAMTS- NACHRICHTEN

Ausgabe 8/2012 Zugestellt durch Post.at
Verlagspostamt 4320 Perg,
750 90 I91U Amtliche Mitteilung



Allerheiligen i.M.



Aus dem Inhalt

- Auszug aus der Gemeinderatssitzung am 14. Dezember 2012
- Kundmachung Volksbefragung
- Energieberatung mit E-Control
- TKV Oberösterreich
- Bericht KAOLINUM
- Äpfel für die Volksschulkinder
- 270 L Apfel-Birnensaft für Kindergarten
- Bericht vom Kindergarten
- Dorfabend 2012
- Gehsteig - Schneeräumpflicht der Anrainer
- Einladung zur Vollversammlung der FF
- Bericht FF Allerheiligen/Lebing - Ausbildung
- Zivilschutz - Brandschutz in der Weihnachtszeit
- Müllabfuhr NEU ab 1. Jänner 2013
- Müllkalender 2013
- Fahrplanangebote
- Terminplaner
- Öffnungszeiten ASZ Perg zu Weihnachten
- „Erste Hilfe-Fit“-Kurs in Allerheiligen

**Anlässlich der bevorstehenden
Feiertage wünschen wir Ihnen
„Frohe Weihnachten und
alles Gute für das Jahr 2013!“**

Der Bürgermeister:

Für die Bediensteten:

Baumgartner Berthold

AL Martin Lehner

- ◆ Die **Zinsen für die Kanaldarlehen** wurden an die aktuellen Marktverhältnisse angepasst.
- ◆ **Genehmigung des Finanzierungsplanes für die Sanierung der Wasserversorgung - Erweiterungen BA 01**

2013 und 2014 soll die Wasserversorgungsanlage saniert werden. Dies betrifft die beiden Hochbehälter, die Wasserleitungen Richtung Schinnerl und Schimpl, eine Verlegung beim Ambros und der Austausch der Leitungen in Sandweg. Weiters die Wasserversorgung für die neuen Siedlungen.

in Euro	2013	2014	Gesamt
Baukosten	360.000	410.000	770.000
Summe	360.000	410.000	770.000
Interessentenbeiträge		120.000	120.000
Darlehen	360.000	290.000	650.000
Summe	360.000	410.000	770.000

- ◆ **Genehmigung des Finanzierungsplanes für den Kanal**

Der Finanzierungsplan für die Kanalerweiterung wurde genehmigt. Er umfasst die Kanalerweiterungen in den Siedlungsbereichen und Kanal Sandweg.

Kosten (in Euro)			
	2013	2014	Gesamt
Planung	40.000	20.000	60.000
Baukosten	220.000	200.000	420.000
Entschädigungen		20.000	20.000
Summe	260.000	240.000	500.000
Einnahmen (in Euro)			
	2013	2014	Gesamt
Darlehen	260.000	115.000	375.000
Interessentenbeiträge		100.000	100.000
LZ		25.000	25.000
Summe	260.000	240.000	500.000

- ◆ **Streichung der Wasserbucheintragung für eine Quelle-Volksschule**

Im Wasserbuch der BH Perg ist für die Volksschule noch ein Wasserrecht/Quelle eingetragen. Diese Quelle liegt in der Nähe des Fitnessweges und diente bis zur Errichtung der Wasserversorgung Allerheiligen der Volksschule als Wasserversorgung. Seit der Errichtung des Gemeindeamtes werden die Oberflächenwässer in das ehemalige Bauwerk eingeleitet. Die Quelle ist daher gegenstandslos. Die Löschung wurde einstimmig genehmigt.

- ◆ **Übereinkommen mit dem Land Oö. betreffend Winterdienst Fuchsebnerstraße**

Der Winterdienst auf der Fuchsebner Landesstraße soll von der Gemeinde Allerheiligen durchgeführt werden. Der Vertrag wurde genehmigt. Die Kosten werden uns ersetzt.

- ◆ **Erklärung einer Straße zur Gemeindestraße Gruber**

Das Verfahren für die Erklärung einer Straße als Gemeindestraße Gruber wurde durchgeführt. Die Verordnung wurde genehmigt.

- ◆ **Genehmigung der Haftungserklärung Sparkasse OÖ., Verlängerung der Haftung für ein Darlehen des VFI für die Zwischenfinanzierung bei der Volksschule**

Von der Sparkasse Linz wurde vom VFI ein Zwischendarlehen für die Sanierung der Volksschule in der Höhe von € 120.000,00 aufgenommen. Dieses läuft 2012 aus. Dieses Darlehen soll um 2 Jahre verlängert werden - bis zur Ausfinanzierung der Volksschulsanierung. Die Höhe der Kosten wurde anerkannt, wann das Vorhaben ausfinanziert wird, kann derzeit nicht gesagt werden. Die Haftung wurde verlängert.

- ◆ **Genehmigung der Haftungserklärung - Reinhaltverband**

Vom Reinhaltverband wurde ein Darlehen in der Höhe von € 2.000.000,00 aufgenommen. Die Gemeinde muss hierfür die Bürgschaft in der Höhe von 8,5 % d. s. € 170.000,00 übernehmen. Der Bürgschaftsvertrag wurde zur Kenntnis genommen und genehmigt.

- ◆ **Controllingbericht des Landes Oö. - Streichung des Zuschusses zum Kindergartenessen**

Die Gemeinde gewährt derzeit zum Essen im Kindergarten einen Zuschuss von € 0,90 pro Essen. Das sind in der Woche € 0,90 bei einem Essen oder € 1,80 bei zwei Essen. Das Essen kostet derzeit € 3,00. Bei der Prüfung des Haushaltes durch das Land Oö. wurde dieser Zuschuss kritisiert und ist abzuschaffen.

Die Einstellung des Zuschusses ab 01.01.2013 wurde vom Gemeinderat beschlossen.

- ◆ **Genehmigung Kassenkredit 2013**

Der Kassenkredit wurde an die Raiffeisenbank Perg, Zweigstelle Allerheiligen i. M. vergeben.

- ◆ **Gewährung von Förderungen**

An die Vereine ASKÖ, UNION, Musikverein, Knappenkapelle und ARGE KAOLIN wurden für 2012 Förderungen gewährt.

◆ **Vom Gemeinderat wurde eine neue Abfallgebührenordnung und Abfallordnung beschlossen**

◆ **Übereinkommen mit dem Kompostierer - AVE**

Für die Kompostierung der Rasen- und Sträucherschnitte wurde mit Herrn Inreiter Johann, Schmierreith 20, 4284 Tragwein ein Vertrag abgeschlossen. Weiters soll eine BIO-Komposttonne beim Zeughaus aufgestellt werden. Die Entleerung soll von der AVE, Wels erfolgen.

◆ **Genehmigung des Nachtragsvoranschlages 2012**

Der Nachtragsvorschlag wurde im o.H. mit Einnahmen von € 2,094.000,00 und Ausgaben von € 2,323.200,00 genehmigt. Es ergibt sich ein Abgang von € 229.200,00.

Im ao.H. wurden Einnahmen von € 356.400,00 und Ausgaben von € 309.300,00 beschlossen. Der Überschuss im ao. H. beträgt € 47.100,00.

◆ **Genehmigung des Voranschlages 2013 und der Hebesätze**

Der Voranschlag 2013 sieht im o.H. Einnahmen von € 2,019.200,00 und Ausgaben von € 2,296.500,00 vor. Der Abgang beträgt € 277.300,00. Im ao.H. betragen die Einnahmen € 687.000,00 und die Ausgaben € 645.000,00. Im ao. H. ergibt sich ein Überschuss von € 42.000,00.

Die Kanalbenützungsgebühr und Wasserbezugsgebühr wurde lt. Index angepasst.

Alle übrigen Gebühren wurden nicht erhöht mit Ausnahme der Änderung der Müllgebühren.

◆ **Genehmigung der mittelfristigen Finanzplanung 2013-2016**

Die mittelfristige Finanzplanung wurde für 2013-2016 erstellt.

In der mittelfristigen Finanzplanung scheinen auf:

- Gehsteig Friedhof, Siedlungsstraßenbau bis 2015
- Erweiterung Kanal, Sanierung Wasser, Leitungskataster
- Photovoltaikanlage

◆ **Resolution des Gemeinderates vom 14.12.2012 zu den Abfallgebühren**

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 14.12.2012 nachstehende Resolution zum Oö. Abfallwirtschaftsgesetz 2009 beschlossen und ersucht um Abänderung des Landesgesetzes.

Begründung:

- Es müssen auch im ländlichen Raum von Seiten der Gemeinde Angebote offeriert werden, wofür die Gesamtbevölkerung zahlen muss, obwohl die Notwendigkeit nicht gegeben ist (Grün- bzw. Strauchschnitt).
- Durch eine Pauschalzahlung nach Personen im Haushalt wird der Gedanke der Müllvermeidung bzw. der Mülltrennung (wie unter § 4 festgelegt) ad absurdum geführt, da jeder denselben Beitrag leistet, ob er nun Müll trennt oder nicht.
- Ziel sollte sein, ein mengenbezogenes System einzuführen, damit jene begünstigt werden, die den Müll trennen. Eine 6-wöchige Pflichtabfuhr spricht gegen eine Mülltrennung, da der Bürger eher wieder den Müll über die Mülltonne entsorgt, nicht sortiert und zu den Sammelinseln bringt.
- In diesem Gesetz ist keine soziale Staffelung vorgesehen (sozial Schwache und Mehrfamilienfamilien).

Von Seiten des Gemeinderates der Gemeinde Allerheiligen wird angeregt, dieses Gesetz noch einmal zu überarbeiten und diese Argumente in eventuelle Änderungen einfließen zu lassen.

Kundmachung Volksbefragung am Sonntag, den 20. Jänner 2013

Die Frage wird lauten:

a) **Sind Sie für die Einführung eines Berufsheeres und eines bezahlten freiwilligen Sozialjahres**

oder

b) **sind Sie für die Beibehaltung der allgemeinen Wehrpflicht und des Zivildienstes?**

Stimmberechtigt sind:

- **Österreichische Staatsbürgerinnen und Staatsbürger**, die spätestens am Tag der Volksbefragung (20. Jänner 2013) 16 Jahre alt werden und ihren Hauptwohnsitz in Österreich haben.
- **Auslandsösterreicherinnen und Auslandsösterreicher**, die ihren Hauptwohnsitz im Ausland haben und in der Wählerevidenz einer österreichischen Gemeinde eingetragen sind.

Hinsichtlich der Einteilung der Gemeinde in Wahlsprengel wurde beschlossen, die Gemeinde Allerheiligen i. M. in 2 Wahlsprengel bzw. 2 Wahllokale einzuteilen.

Wahlsprengel I:

Ortschaften: Allerheiligen, Baumgarten, Oberlebing
Wahlort: Gemeindeamt Allerheiligen i. M.
Wahlzeit: 7:30 - 13:00 Uhr
Wahlkartenwähler
Verbotszone: Wahllokal und Umkreis von 100 m

Wahlsprengel II:

Ortschaften: Hennberg, Judenleiten, Kriechbaum, Niederlebing
Wahlort: Volksschule Allerheiligen i. M.
Wahlzeit: 7:30 - 13:00 Uhr
Verbotszone: Wahllokal und Umkreis von 100 m

Wähler mit Wahlkarten dürfen ihr Stimmrecht am Wahltag nur im Wahlsprengel I (Gemeindeamt Allerheiligen i. M.) ausüben.

Eine besondere Wahlbehörde für Personen, denen der Besuch des zuständigen Wahllokales am Wahltag infolge Bettlägerigkeit, sei es aus Krankheits-, Alters- oder sonstigen Gründen, unmöglich ist, zur Stimmenabgabe zu erscheinen, wurde eingerichtet. Der örtliche Zuständigkeitsbereich soll sich über das ganze Gemeindegebiet erstrecken.

Anträge für Wahlkarten und Wahlkarten B können ab sofort beim Gemeindeamt und unter www.stimmkartenantrag.at gestellt werden.

Energieberatung in unserer Gemeinde mit



Am **Donnerstag, den 14. Februar 2013** laden wir gemeinsam mit der Regulierungsbehörde E-Control zur kostenlosen Energie-Beratung in unserer Gemeinde ein.

Die ExpertInnen der E-Control informieren über alle Bereiche zum Thema Energie:

- ◆ Wer ist mein günstigster Strom- bzw. Gaslieferant?
- ◆ Wie funktioniert ein Lieferantenwechsel und wieviel kann ich mir durch einen Wechsel sparen?
- ◆ Wie kann ich meine Stromrechnung richtig lesen und verstehen?

- ◆ Ich habe ein Problem mit einem Energieversorgungsunternehmen. Wer kann mir helfen?

In der Zeit von **08:00 Uhr bis 10:00 Uhr** können Sie alle Themen rund um Strom, Gas oder Öko-Energie mit den jeweiligen Spezialisten der E-Control persönlich besprechen.

Wenn Sie ein Beratungsgespräch, das ca. 20 Min. dauert, in Anspruch nehmen möchten, **melden Sie sich bitte bis spätestens 4. Februar 2013** telefonisch unter 07262/58012-0 an.

Die Gespräche finden im Sitzungszimmer des Gemeindeamtes Allerheiligen statt.

Büro- und Meldezeiten:

Mo - Do: 7.00 - 17.00 Uhr
Fr: 7.00 - 16.00 Uhr
Sa: 7.00 - 10.00 Uhr

ab 2013

Tel.: 07214-7017-0 Fax/DW: 4
Mail: ehgartner@ooetkv.at



Partnerunternehmen für Sammlung:
Ehgartner Transport GmbH
Hinterhörschlag 25
A-4192 Schenkenfelden
Tel.: 07214-7017-0
Mail: ehgartner@ooetkv.at

www.ooetkv.at

Die AVE-Tierkörperverwertungs GmbH wurde von der Vivatis Holding AG am 1.9.2012 übernommen und heißt ab diesem Zeitpunkt TKV Oberösterreich. Die Sammlung von Tierkadavern, Tierkörpern und Schlachtabfällen wird wie bisher ausschließlich über die TKV OÖ und dem Partnerunternehmen „Ehgartner“ erfolgen.

Gemeinsam mit der FF Allerheiligen, Höhenretter der Feuerwehr Arbing, Rotes Kreuz Perg übten wir die Bergung von Kunden am Hochseilgarten und Kletterfelsen. Dabei zeigte sich ein *hoch professionelles* Vorgehen aller Rettungskräfte. Danke der Feuerwehr Allerheiligen für die großartige Unterstützung bei der Übung, Mitglieder der Feuerwehr spielten die Unfall-opfer.



Mitarbeiter Ausbildung - Graham Hill - Trainer der britischen Mountain Leader Training Association bildete uns im Umgang mit Menschen mit Behinderungen am Hochseilgarten aus. Der Hochseilgarten Allerheiligen ist nun einer der wenigen in Europa, wo Klettern für „ALLE“ möglich ist.



Das Seminar ermöglichte uns ÖZIV (Österr. Zivilinvaliden-Verband).

öziv
macht stark



Äpfel für unsere Volksschulkinder



Anlässlich des Tages des Apfels bereiteten uns unsere fleißigen Bäuerinnen Johanna Lasinger und Andrea Baumgartner in der Volksschule eine sehr schmackhafte gesunde Jause zu. Apfelspalten mit Zimt, Nüssen und verschiedenen Vollkornbrotsorten luden zum Zugreifen ein.

Es wäre sehr schön, wenn wir immer wieder solche Apfelspenden bekommen würden. Die Kinder wissen um die Wichtigkeit der Vitamine für das Lernen und für die Abwehrkräfte. Heuer gab es eine sehr gute Apfelernte und wir bitten deshalb unsere „Apfelbauern“ um Nachschub. Wir ersuchen um vorherigen Anruf, damit wir nicht zu viele Äpfel auf einmal bekommen. **Vielen Dank im Voraus von den Schülern und Lehrerinnen der Volksschule!**



Gesundheit kombiniert mit Genuss



Zum Tag des Apfels am 9. November spendeten die Bauern dem Kindergarten 270 Liter Apfel-Birnensaft aus Allerheiligen - **heimisch - frisch - g'sund**.

Die Verarbeitungskosten wurden vom Bauernbund Allerheiligen übernommen.

v.l.n.r.:

Ortsbäuerin Johanna Lasinger, Obmann Ortsbauernschaft Christian Edtbauer, Bürgermeister Berthold Baumgartner, Bauernbundobmann Franz Ortner, Ortsbäuerin-Stv. Martina Öhlinger, Kindergartenleiterin Anita Leitner

Besuch vom Nikolaus im Kindergarten, Fest des Hl. Martin Vormerkungen für das Kindergartenjahr 2013/2014



In den letzten Wochen war „Teilen“ unser Thema.

Das Fest des Heiligen Martin wurde gefeiert, der Nikolaus besuchte uns im Kindergarten und beschenkte die Kinder.

Nach dem Vorbild der beiden Heiligen haben auch die Kinder geteilt und bei der Aktion „Advent in der Schuhschachtel“ viele Pakete gespendet.

Ein besinnliches Weihnachtsfest, viel Glück und Gesundheit für das neue Jahr wünscht Ihnen das Kindergarten-team!

Ab 7. Jänner 2013 nimmt das Kindergarten-team die Vormerkungen für das Kindergartenjahr 2013/2014 entgegen.

Tel.: 07262/57838 oder kig.allerheiligen@aon.at

Dorfabend 2012



Auch heuer war der an drei Terminen (9. bis 11. Nov.) aufgeführte Dorfabend des Musikvereines Allerheiligen wieder ein voller Erfolg. Bei den drei fast ausverkauften Auführungen bewiesen die Musiker erneut, dass sie



nicht nur auf ihren Instrumenten eine gute Figur machen, sondern auch auf der Theaterbühne schauspielerische Höchstleistungen zum Besten geben können.

Das Programm gestaltete sich äußerst vielseitig. Angefangen vom Musikantenstadl bis hin zum EU-Bauer war alles dabei.



Gehsteig - Schneeräumungspflicht der Anrainer!

Die Straßenverkehrsordnung weist ausdrücklich darauf hin, dass die Verantwortung im Ortsgebiet ausschließlich die angrenzenden Eigentümer tragen. Eine diesbezügliche Ausnahme besteht nur bei unverbauten land- und forstwirtschaftlichen Grundstücken.

Die Eigentümer haben dafür zu sorgen, dass die entlang der Liegenschaft dem öffentlichen Verkehr dienenden **Gehsteige bzw. Gehwege** von Schnee und Verunreinigungen gesäubert sowie bei Schnee und Glatteis bestreut sind. Die Verpflichtung besteht **in der Zeit von 06:00 Uhr bis 22:00 Uhr**.

Ist kein Gehsteig vorhanden, so ist der **Straßenrand in der Breite von 1 m zu säubern und zu bestreuen**.

Die Eigentümer müssen auch dafür sorgen, dass Schneeweichten oder das Eis von den Dächern ihrer an der Straße gelegenen Gebäude entfernt werden.

Durch die Arbeiten dürfen die Straßenbenützer nicht gefährdet oder behindert werden.

Wenn notwendig, sind die gefährdeten Stellen in geeigneter Weise zu kennzeichnen.



Ein Dankeschön allen Hauseigentümern, die den Winterdienstverpflichtungen nachkommen!



EINLADUNG

zur Vollversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Allerheiligen/Lebing

am Montag, den 26. Dezember 2012 um 10:00 Uhr
im Gasthaus Lugmayr in Allerheiligen

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Jahresberichte
4. Kassenbericht
5. Ehrung verdienter Feuerwehrkameraden
6. Grußworte des Bürgermeisters
7. Referat des Bezirksfeuerwehrkommandanten
8. Allfälliges

Friedenslicht-Aktion

Die Jugendgruppe der FF Allerheiligen wird auch heuer wieder am Vormittag des 24. Dezember das Friedenslicht von Haus zu Haus tragen.



Wir bitten um freundliche Aufnahme!

Um pünktliches und verlässliches Erscheinen in Ausgehuniform wird ersucht.

Weiters laden wir zu dieser Vollversammlung die Gemeindebevölkerung und die Jugend sehr herzlich ein!

FF Allerheiligen/Lebing - Ausbildung

Grundlehrgang:

8 neu ausgebildete Feuerwehrfrauen und -männer (Jürgen Knoll, Teresa Krottenauer, Julian Mayrhofer, Bettina Mörwald, Stefan Schinnerl, Johannes Wahl, Christoph Wahl, Manuel Walch) legten erfolgreich den Grundlehrgang, der im Feuerwehrhaus Naarn mit Kommandant Helmut Knoll als Ausbilder stattfand, ab.



Funklehrgang:

Am 2., 3. und 17. November wurde der Bezirks-Funklehrgang im Feuerwehrhaus Naarn abgehalten. Jürgen Knoll, Teresa Krottenauer, Bettina Mörwald und Christoph Wahl absolvierten diesen Lehrgang

mit sehr guten Leistungen. Ernst Wimhofer und Petra Zimmerberger waren wieder Teil des Ausbildungerteams.

Verkehrsregler-Ausbildung:

An der Verkehrsregler-Ausbildung am 20. Oktober in Perg nahmen Christian Farthofer, Klemens Hinterberger, Martin Lumesberger und Stefan Wahl teil. Petra Zimmerberger unterstützte das Ausbildungsteam rund um den zuständigen Hauptamtswalter.

Erprobungen und Wissenstest Jugend:

Am 10. November haben 10 Mitglieder der Feuerwehrjugend die Erprobungen vor dem Kommando abgelegt.

Der dazugehörige Wissenstest stand am 24. November im Feuerwehrhaus Perg auf dem Programm. 4 Jugendliche von unserer Feuerwehr haben an diesem Test teilnehmen können. Sie haben erfolgreich das angestrebte Leistungsabzeichen erreicht.

Wissensabz. Bronze: Alexander Wahl u Lukas Wahl
Wissensabz. Silber: Dominik Unterauer
Wissensabz. Gold: Kerstin Walch

**Das Kommando gratuliert allen sehr
herzlich für die tollen Leistungen!**



Brandschutz in der Weihnachtszeit

ZIVILSCHUTZ

Alle Jahre wieder steigen in der Advent- und Weihnachtszeit die Brandfälle sprunghaft an. In den meisten Fällen sind Leichtsinn und Unachtsamkeit die Gründe für rund 500 Wohnungsbrände in Österreich.

Wichtige Tipps, damit Ihre Weihnachtsfeier nicht zum Wohnungsbrand führt:

✦ Stellen Sie Ihren Adventkranz, das Weihnachtsgesteck oder den Christbaum nicht **unmittelbar direkt auf bzw. neben brennbare Stoffe** wie Polstermöbel und Vorhänge.

✦ Achten Sie besonders am Weihnachtsabend auf den **Adventkranz**. Dieser ist zu diesem Zeitpunkt bereits **ausgetrocknet** und **entzündet sich explosionsartig**.

✦ Schaffen Sie sich einen **standsicheren Christbaumfuß** an, der womöglich mit **Wasser** gefüllt werden kann.

✦ Achten Sie darauf, dass **Zweige und Dekorationsmaterial** einen möglichst großen **Abstand** zu den **Kerzen** aufweisen.

✦ **Entzünden** Sie die **Kerzen** Ihres Christbaumes von **oben nach unten** und **löschen** Sie diese natürlich von **unten nach oben** aus. Lassen Sie die Kerzen nie ganz **herunterbrennen**.

✦ Ihre Weihnachtsgeschenke, der Christbaum und andere **brennbare Materialien** sind durch die **glühend abspritzenden Funken** der **Wunderkerzen** und **Sternspritzer** akut gefährdet.

✦ Das **Reisig** der Adventkränze, der Weihnachtsgestecke und Christbäume **trocknet** in einer warmen Wohnung **innerhalb einer Woche** aus. Die **ausgetrockneten Nadeln** können durch einen **Funken** oder eine **ganz herunterbrennende Kerze** **entzündet** werden und **explosionsartig verbrennen**.

✦ Einen **Kübel Wasser**, eine **Woldecke** (keine Kunstfaser) oder einen **Feuerlöscher** sollten Sie als **Löschhilfe** in der Nähe **bereithalten**.



Fotos: A. Holznecht/ BueSchäpplwilo.de

UNSER TIPP!

Lassen Sie offenes Feuer und Licht nie ohne Aufsicht!



SICHER ist SICHER !



Müllabfuhr NEU ab 1. Jänner 2013 - AUS für die Müllpicker!

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 14. Dezember 2012 die Abfallgebühreordnung und die Abfallordnung neu beschlossen. Anlass hierzu war das OÖ. Abfallwirtschaftsgesetz 2009, welches umgesetzt werden musste. Dieses Gesetz bedeutete auch das „AUS“ für die Müllpicker!, da mengenbezogene Müllgebühren aufgrund der gesetzlichen Bestimmung nicht mehr zulässig sind. Es wurde - wie bisher - eine 6-wöchige Abfuhr vorgesehen. Zu diesen Terminen können Sie die Mülltonne zur Abfuhr bereitstellen.

Darüberhinaus wurde das Angebot erweitert und es wird eine Abfuhr von Grün- und Strauchschnitt angeboten. Hierzu wird beim Splittsilo eine Lagermöglichkeit eingerichtet. Darüberhinaus steht beim alten Zeughaus eine 120 Liter BIO-Tonne für Küchenabfälle - ausgenommen Knochen und Fleischreste - zur Verfügung. Diese kann von den GemeindebürgerInnen ebenfalls in Anspruch genommen werden.

Anlassbezogen wurden die Müllgebühren neu geregelt. Diese werden nun **pro Einwohner** eingehoben und betragen:

1. Für die Sammlung und Behandlung der in Haushalten anfallenden Siedlungsabfälle ist jährlich eine Pauschalgebühr zu entrichten.
Diese beträgt je Bewohner:

a) 90 l Mülltonne	€ 39,-
120 l Mülltonne	€ 52,-
Müllsack	€ 39,-
b) 2. Mülltonne 90 l	€ 20,-
c) Müllsack zusätzlich	€ 5,-
d) je aufgestellter Container 1100 l + Pauschalgebühr pro Einwohner	€ 290,-

2. Pauschalbetrag für Haushalte ab 5 Kinder bis vollendetem 15. Lebensjahr
jährlich € 228,-

3. Betriebe, in denen haushaltsähnliche Gewerbeabfälle anfallen (z.B. Büros, Bank Schule, Kindergarten, Gasthäuser, Gewerbebetriebe usw.) haben jährlich eine Pauschalgebühr zu entrichten.

Diese beträgt für Mülltonne 90 l	€ 78,-
Abfallcontainer	€ 290,-



Müllkalender 2013



Müllabfuhrtermine 2013

Freitag:	08.02.2013
Freitag:	22.03.2013
Freitag:	03.05.2013
Freitag:	14.06.2013
Freitag:	26.07.2013
Freitag:	06.09.2013
Freitag:	18.10.2013
Freitag:	29.11.2013

Der Sperrmüll ist direkt in das Altstoffsammelzentrum nach Perg zu bringen.

Öffnungszeiten des Altstoffsammelzentrums Perg

Mo., Mi., Do.	8:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 19:00 Uhr
Dienstag	ganztäglich geschlossen
Freitag	8:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 19:00 Uhr

Rückgabe der Müllpickerl Abholung der Müllsäcke für 2013

Sollten Sie noch Etiketten des Jahres 2012 haben, geben Sie diese bitte bis spätestens **Freitag, den 11. Jänner 2013** beim Gemein-deamt ab (max. 3 Stk. möglich).

Weiters bitten wir alle BürgerInnen, die keine Mülltonne haben, die 8 vorgesehenen Müllsäcke für 2013 direkt vom Gemein-deamt abzu-holen (sie werden nicht mehr zugesandt).

Falls Sie eine zweite Mülltonne in Verwendung haben, bitten wir Sie, dies am Gemein-deamt bekanntzugeben (07262/58012-0).

Danke für Ihre Bemühungen!

Sammelbehälter in der Gemeinde

PAPIER

Sportplatz, Splittsilo, Dörfl,
Judenleiten, Kriechebaum

GLAS

Sportplatz, Splittsilo, Dörfl,
Judenleiten, Kriechebaum

PLASTIK

Sportplatz, Splittsilo, Dörfl,
Judenleiten, Kriechebaum

METALL

Sportplatz, Splittsilo, Dörfl,
Kriechebaum

Fahrplanangebot der Buslinien 355 und 357

Königswiesen - Pierbach - Bad Zell - Allerheiligen - Perg ab 09. Dezember 2012

Montag bis Freitag

In Fahrtrichtung Perg werden ab Königswiesen zusätzlich zum Schulverkehr der Firma Baumgartner (07.00 Uhr) ganzjährig (d. h. Montag – Freitag wenn Werktag) 4 Morgenverbindungen mit Umsteigen in Bad Zell angeboten werden.

Die Busse Richtung Linz fahren ab Königswiesen Kirche (5:33, 6:03, 7:03 und 9:03 Uhr) und Sie haben in Bad Zell einen Anschluss über Allerheiligen nach Perg und dort teilweise Anschluss Richtung Schwertberg und Mauthausen mit der Donauuferbahn.

Auch in der Gegenrichtung werden 5 werktägige Verbindungen angeboten. Bitte beachten Sie, dass die Verbindungen am Vormittag vom Perger Schulzentrum als Rufbusse durch die Firma Sunzenauer Tel: +43 664 11 041 11 geführt werden. Ein Rufbus muss mindestens 30 Minuten vor Abfahrt an der ersten Haltestelle angefordert werden.

Natürlich gibt es bei der Haltestelle Bad Zell B124/Kurhausstraße zu diesen Kursen einen idealen Umstieg in beide Richtungen. Beachten Sie die detaillierten Anschlusszeilen am Fahrplan.

In der Schulzeit bestehen weiterhin zusätzliche Direktverbindungen ab Perg um 13:40 Uhr und um 17:10 Uhr vom Hotel Waldhör mit den Bussen der Firma Baumgartner über Königswiesen bis Unterweißenbach. Durch die Umsteigeverbindungen von und nach Perg in Bad Zell bleibt der Linienverkehr auf dieser Strecke nachfragegerecht erhalten.

Fahrplanangebot der Buslinie 357

(Kriechbaum/Allerheiligen i. M.) – Bad Zell – Allerheiligen i. Mkr. - Perg ab 09. Dezember 2012

Montag bis Freitag

Für alle Fahrgäste aus Allerheiligen bietet sich das Angebot der Firma Sunzenauer in beide Richtungen an. Zum einen die Fahrt über Perg und weiter mit der Donauuferbahn in Richtung Linz. Zum anderen bieten sich in hohem Maße die Umstiegsmöglichkeiten in Bad Zell zu den ÖBB Postbussen (Linie 340) aus Königswiesen bzw. Unterweißenbach an.

Die Angebotsdichte auf dieser Linie ist vor allem vormittags mit 3 Verbindungen im Rufbussystem der Firma Sunzenauer Tel: +43 664 11 041 11 verstärkt. Wir bitten Sie mindestens 30 Minuten vor Abfahrt an der ersten Haltestelle den Rufbus telefonisch zu bestellen.

Sie haben die Möglichkeit wochentags von 6.00 bis 17.00 Uhr von Bad Zell nach Perg und retour von 8.00 bis 19.00 Uhr zu gelangen.

Samstag

Die Angebotsdichte bleibt vorwiegend durch den Einsatz von 4 Rufbussen attraktiv. Details entnehmen Sie bitte dem Fahrplan.

Wir stehen Ihnen für Fahrplan- und Preisankünften bzw. Fahrkartenverkäufen im ÖÖ Verkehrsverbund von Montag bis Freitag 08.30 Uhr bis 12.30 Uhr zur Verfügung.

Das Gemeindeamt ist am **24.12.** und **31.12.** geschlossen

Dezember 2012

- Mo 26.12. Vollversammlung der FF Allerheiligen/
Lebing, 10:00 Uhr, GH Lugmayr
Do 27.12. Wanderer-Jahresabschluss, ASKÖ, 13:00
Uhr, ASKÖ Klubheim
Mo 31.12. Nordic Walking Silvesterwanderung,
ASKÖ, 10:00 Uhr, Königswiesen

Jänner 2013

- Mo 07.01. „Erste Hilfe Fit“, Kurs für Bürger ab 60+
Rotes Kreuz Perg, 14:00 bis 16:00 Uhr,
Gemeindeamt Allerheiligen
Mo 14.01. „Erste Hilfe Fit“, Kurs für Bürger ab 60+
Rotes Kreuz Perg, 14:00 bis 16:00 Uhr,
Gemeindeamt Allerheiligen

Februar 2013

- Sa 09.02. TANZNACHT - Dirndl trifft Lederhosn,
Bauernbund und JVP, 20:00 Uhr, Turnsaal
der Volksschule
So 10.02. Kinderfasching, Ortsbäuerinnen und Bau-
ernbund, 14:00 Uhr, Turnsaal der Volks-
schule
Do 14.02. Beratungsgespräche für Strom- und Gas-
konsumentInnen durch die Energie-
Control Austria, 8:00 bis 10:00 Uhr,
Gemeindeamt Allerheiligen



Bitte die Bauansuchen/-unterlagen einige
Tage vor der Baubesprechung beim Ge-
meindeamt abgeben. Bei persönlicher Bau-
beratung ist Voranmeldung erbeten.



Am Mo, den 24.12. und am Mo,
den 31.12. hat das Altstoffzent-
rum in Perg nur bis 12:00 Uhr
geöffnet.

Alle anderen Altstoffzentren
(Pabneukirchen, Grein, Schwert-
berg und St. Georgen/G.) haben
geschlossen.

Ergebnis der TEXTILIEN-Herbstsammlung
am 10. Oktober 2012 beim Splittsilo:
70 Säcke, 430 kg



„Erste Hilfe Fit“-Kurs in Allerheiligen am 7. und 14. Jänner 2013

Beinahe die Hälfte aller Einsätze des Perger Notar-
ztes betrifft einen Mitbürger über 60 Jahren. Neben
Stürzen in den eigenen vier Wänden sind es aber
vor allem interne Erkrankungen - wie Herzinfarkt
und Schlaganfall, mit denen die Retter konfrontiert
werden.

In Kooperation mit dem Pensionistenverband, dem
Seniorenbund und dem Seniorenring hat das Rote
Kreuz die Aktion „Erste Hilfe Fit“ ins Leben geru-
fen. Ziel ist es, möglichst viele Senioren im Bezirk
das Rüstzeug zum Helfen in die Hände zu geben.

Im Rahmen eines 2-stündigen Erste Hilfe Trainings
erhalten die Teilnehmer nützliche Tipps zu mehr
Sicherheit in den eigenen 4 Wänden (Stichwort
Stolpern) und sie trainieren das Erkennen von akut
lebensbedrohlichen Situationen und die erforderli-
chen Erste Hilfe-Maßnahmen.

Dem Roten Kreuz ist es wichtig, zu transportieren,
dass jeder in der Lage ist, Erste Hilfe zu leisten,
egal in welchem Alter. Im angebotenen Kurs kann
jeder nach seinen Möglichkeiten die verschiedenen
Erste Hilfe-Maßnahmen ausprobieren und üben.

An folgenden Terminen wird in **Allerheili-
gen/Gemeindeamt** ein Erste Hilfe Fit-Kurs
abgehalten:

7. Jänner und 14. Jänner 2013
jeweils von 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr

Anmeldungen bei den Seniorenclubs oder
beim Roten Kreuz 07262/54444-16 oder
direkt im Internet unter
<http://www.roteskreuz.at/Perg>